EINE HELDENTAT

Gehen wir schnell vorbei!

Gleich haben die zwei einen Platz gefunden.

Häääa? Was ist denn da los?
Die kann man doch nicht auf die Straße lassen.
Die soll mal essen lernen!

Ich würde die nicht mal anfassen!
Ok! Jetzt reicht es!

Sonja erklärt den zwei Mädchen, dass ihr Verhalten total daneben ist und sie sich bei dem behinderten Mädchen entschuldigen sollten.

Währenddessen machen sich Anna und Maria auf den Heimweg.

Sonja hat die Mädchen dazu gebracht, sich zu entschuldigen und ihnen klar gemacht, dass sie so etwas nicht nochmal machen können.

Es tut uns leid! So etwas wird nicht nochmal passieren.
Danke, dass ihr es eingesehen habt.

Ende gut, alles gut.

The End

Zeitungsbericht:
Am Donnerstag den 20.02.2013 wurde eine normale Bürgerin zur Heldin.

Maria Hindenburg hatte vor fünf Jahren einen Autoumfall, seitdem ist sie schwer behindert. An dem Donnerstag entschloss sie sich, mit ihrer Schwester Anna, in der Wirtschaft „Goldene Traube“ zu essen. Da sie schwer behindert ist, muss sie ihre Schwester Maria füttern. Auf einmal kam eine Gruppe Mädchen und setzte sich an den Tisch daneben. Die Mädchen lachten nur die ganze Zeit und äfften sie nach. Daraufhin wollten Anna und Maria die Wirtschaft verlassen. Doch dann kam Sonja Guggenmoos und stimmte die Mädchen ruhig und brachte sie letztendlich dazu sich zu entschuldigen.